

Schwarze Wolken über der Stadt

Gifhorn, Lk. Gifhorn (Nds). Um 12:20 h wurde der „Brandmeister vom Dienst“ zu einem Gebäudebrand in der Nähe des Gifhorer Schloßes gerufen. Schon auf der Anfahrt konnte er den schwarzen Rauch sehen, ...

... der sich zwischen Schloß und dem Fluß Ise in den Himmel rollte. Er ließ umgehend Vollalarm für die Ortsfeuerwehr Gifhorn auslösen.

In der Straße „Am Schloßgarten“ brannte auf einem Stadtvillen-Grundstück ein Holzschuppen. Der Schuppen hatte eine Größe von ca. 15 qm und stand direkt neben einer Garage mit zwei Fahrzeugen, von denen eines ein Oldtimer war.

Durch den Einsatz von zwei C-Rohren und der ersten Wasserversorgung vom TLF konnten der Schutz der Garagenanlage sowie das benachbarte Wohnhaus vor Schaden bewahrt werden. Der Holzschuppen brannte aus, Gartengeräte, die dort lagerten, wurden vernichtet. Personen kamen nicht zu Schaden.

Um 12:45 h konnte „Feuer unter Kontrolle - Nachlöscharbeiten“ gemeldet werden.

Vor Ort waren 26 Feuerwehrleute mit sieben Fahrzeugen, drei RTW, davon einer der DRK-SEG.



Text, Fotos: Horst-Dieter Scholz

